Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2

TuS Aumenau 1896 II : TuS Gräveneck 1907
Montag, 07.11.2022, 20:00 Uhr

Zanner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Harald Volz sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TuS Aumenau 1896 II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS Aumenau 1896 II meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Dietmar Zanner, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Röhrig und Günther bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Fontein und Zanner ab dem Start. Gekämpft bis zum Schluss hatten derweil Nasgowitz / Meuser im Match gegen Müller / Dietze, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Dieter Röhrig verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Dietmar Zanner. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rolf Fontein war wenig später Thomas Nasgowitz, obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Klaus Günther letztlich parat, um Harald Volz final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 5:11, 2:11, 7:11. Kaum Chancen hatte Carsten Meuser bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jürgen Müller. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Stark im Hintertreffen war danach Dieter Röhrig nach einem Zweisatzrückstand, machte Rolf Fontein dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Einzel zwischen Thomas Nasgowitz und Dietmar Zanner, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen Sieg holte Klaus Günther bei seinem 3:1 gegen Jürgen Müller. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Ohne Satzgewinn für Carsten Meuser verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Harald Volz. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS Aumenau 1896 II am 11.11.2022 gegen den SV Odersbach 1960 III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.11.2022 gegen den SV RW Edelsberg versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS Aumenau 1896 II
Doppel: Röhrig / Günther 0:1, Nasgowitz / Meuser 0:1
Einzel: D. Röhrig 1:1, T. Nasgowitz 0:2, K. Günther 1:1, C. Meuser 0:2
TuS Gräveneck 1907
Doppel: Fontein / Zanner 1:0, Müller / Dietze 1:0
Einzel: R. Fontein 1:1, D. Zanner 2:0, J. Müller 1:1, H. Volz 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.11.2022 (10:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").